

Ressort: Finanzen

Bericht: Kaum Zuwächse bei Steuerschätzung für die Einnahmen des Bundes

Berlin, 29.10.2012, 14:07 Uhr

GDN - Nach Informationen des ARD-Hauptstadtstudios rechnet der Bund bei der gegenwärtigen Steuerschätzung gegenüber den Ergebnissen vom Mai 2012 für die kommenden Jahre kaum noch mit Steigerungen. Ab 2015 müssen die bisherigen Schätzungen für die Einnahmen des Bundes sogar nach unten korrigiert werden.

Für 2015 werden 0,2 Milliarden Euro weniger und für 2016 sogar 2,5 Milliarden Euro weniger Steuereinnahmen für den Bund als noch im Mai prognostiziert. Für 2014, für das die Koalition möglicherweise einen ausgeglichenen Haushalt anstrebt, wird nur mit geringen Mehreinnahmen von 0,1 Milliarden Euro gegenüber der Mai-Schätzung gerechnet.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-1351/bericht-kaum-zuwaechse-bei-steuerschaetzung-fuer-die-einnahmen-des-bundes.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619